



Führung im Rahmen der Umwelttage Basel 2017

Sonnenstrom – vom Kohlesilo zum Solarhaus

Sonnenenergie lässt sich kostengünstig und ressourcenschonend in elektrischen Strom umwandeln – das ist das Resultat jahrzehntelanger Forschung und Entwicklung. Nun geht es darum, Solaranlagen in bestehende und neue Gebäude zu integrieren. Diesen funktionalen und ästhetischen Herausforderungen widmen sich einige Solarpioniere auf dem Gundeldinger Feld. Die Architektin Kerstin Müller vom Büro in situ wird das Pilotprojekt Kohlesilo vorstellen. Aus einem alten Kohlesilo ist ein Mehrzweckbau mit Büros und einer Zirkusschule entstanden: Dieser weist farbige Solarzellen an der Fassade und auf dem Dach auf, und einen Stromspeicher aus Li-Ion-Akkus, die für Elektrofahrzeuge nicht mehr genug leisten, aber im statischen Betrieb ein „Second Life“ erhalten.

- Datum und Zeit** **Sonntag, 11. Juni 2017, 14:00 bis 15:30 Uhr**
- Ort** Gundeldinger Feld, Eingang an der Dornacherstrasse 192
- Durchführung** Kostenlos und bei jedem Wetter, maximal 25 Personen
- Verantwortlich** Fausi Marti
- Anmeldung** Bis 7. Juni
> info@nqv-gundeldingen.ch
> 079 514 94 13
> Talon an: NQVG, Pfeffingerstrasse 60, 4053 Basel



Ich melde Person(en) zur Führung vom 11. Juni an.

Vorname, Name:

Adresse:

Telephon: E-Mail:

Versicherung ist Sache der TeilnehmerInnen

